

Pressemitteilung

Hochschule Koblenz - University of Applied Sciences

Dipl.-Ing. (FH) Melanie Dargel-Feils

19.03.2018

<http://idw-online.de/de/news691093>

Buntes aus der Wissenschaft, Studium und Lehre
Bauwesen / Architektur, Gesellschaft, Maschinenbau, Werkstoffwissenschaften, Wirtschaft
überregional



Hochschule Koblenz begrüßt 1070 Erstsemester, davon 734 am RheinMoselCampus Koblenz

Zum offiziellen Start des Sommersemesters 2018 konnte die Hochschule Koblenz am RheinMoselCampus 734 Erstsemester begrüßen. Zusammen mit den 18 Neustudierenden am WesterWaldCampus in Höhr-Grenzhausen und den bis dahin 318 Neustudierenden am RheinAhrCampus in Remagen kann die Hochschule Koblenz zum Sommersemester 2018 bislang insgesamt 1070 Erstsemester vermelden, davon 209 Fernstudierende. Allerdings werden die Erstsemester-Zahlen noch steigen, da Einschreibungen an der Hochschule Koblenz in vielen Studiengängen noch bis Ostern möglich sind. Schülerinnen und Schüler, die in diesen Tagen ihr vorgezogenes Abitur ablegen, haben sogar noch Zeit bis zum 6. April.

KOBLENZ/HÖHR-GRENZHAUSEN. Zum offiziellen Start des Sommersemesters 2018 konnte die Hochschule Koblenz am RheinMoselCampus 734 Erstsemester begrüßen. Zusammen mit den 18 Neustudierenden am WesterWaldCampus in Höhr-Grenzhausen und den bis dahin 318 Neustudierenden am RheinAhrCampus in Remagen kann die Hochschule Koblenz zum Sommersemester 2018 bislang insgesamt 1070 Erstsemester vermelden, davon 209 Fernstudierende. Allerdings werden die Erstsemester-Zahlen noch steigen, da Einschreibungen an der Hochschule Koblenz in vielen Studiengängen noch bis Ostern möglich sind. Schülerinnen und Schüler, die in diesen Tagen ihr vorgezogenes Abitur ablegen, haben sogar noch Zeit bis zum 6. April.

225 Erstsemester haben sich zum Sommersemester 2018 in den Fachbereich Sozialwissenschaften eingeschrieben. Ebenso ungebrochen ist das Interesse am Studienangebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, in den sich 232 Erstsemester eingeschrieben haben. Zählt man die 47 Neustudierenden in den Bachelorstudiengängen des Wirtschaftsingenieur- und Bauwirtschaftsingenieurwesens noch hinzu, die sowohl im Fachbereich Ingenieurwesen bzw. bauen-kunst-werkstoffe als auch im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften studieren, bringt es der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften sogar auf 279 Neue. Der Fachbereich Ingenieurwesen nahm 166 Erstsemesterstudierende zum Sommersemester 2018 in Empfang. Der Fachbereich bauen-kunst-werkstoffe, der teilweise auch am WesterWaldCampus in Höhr-Grenzhausen angesiedelt ist, konnte 129 Erstsemester begrüßen.

Bei der von AStA-Mitglied Michael Einig engagiert moderierten Erstsemesterbegrüßung erhielten die Neustudierenden vor Ort viele Informationen rund um ihr Studium. Der Präsident der Hochschule Koblenz, Prof. Dr. Kristian Bosselmann-Cyran, hieß die Neuen im Namen der gesamten Hochschulleitung herzlich willkommen, stellte die Hochschule vor und wünschte einen guten Start ins Studium. Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, hob die besondere Attraktivität der Stadt und der Region hervor, sowohl hinsichtlich des Freizeitwertes als auch als spätere Arbeitsstätte. Da der Oberbürgermeister in Kürze seinen Ruhestand antritt, war dies seine letzte Erstsemesterbegrüßung an der Hochschule Koblenz. Bosselmann-Cyran dankte ihm für die vielen engagierten Besuche am RheinMoselCampus und überreichte ihm ein Abschiedsgeschenk aus dem Sortiment des zu Semesterbeginn gestarteten Merchandising-Shops der Hochschule Koblenz.

Im weiteren Verlauf der Erstsemesterbegrüßung lernten die neuen Studierenden eine Reihe von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern kennen, die eine Fülle von Informationen für sie bereithielten. Dazu gehörten etwa die

studentischen Gremien, der Studierendenservice, das International Office, die Bibliothek, das Rechenzentrum und das Gleichstellungsbüro der Hochschule Koblenz sowie das Studierendenwerk Koblenz. Florian Lückenbach stellte den Erstsemestern die kostenlosen Angebote des Semester*FIT vor, bei dem sich von Sprach- und Mathematikkursen über Seminare zum effektiven Lernen und Softwareschulungen bis hin zur Schreibwerkstatt und Schreibberatung alles um Fähigkeiten dreht, die das Studium enorm erleichtern können. Prof. Dirk Fischer vom Fachbereich bauen-kunst-werkstoffe informierte über die prekäre Parkplatzsituation am RheinMoselCampus und rief dazu auf, auch die fußläufig erreichbaren, öffentlichen Parkplätze auf der Karthause oder gleich den mit dem Semesterticket kostenlosen öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen.

Im Rahmen der Erstsemesterbegrüßung nutzten viele studentische Gruppen, Service- und Anlaufstellen die Gelegenheit, sich und ihre Angebote den Neuankömmlingen an Ständen im Foyer vorzustellen. Die Erstsemester nahmen die vielen nützlichen Informationen und eine Einladung zum Mensaessen durch das Studierendenwerk dankbar an.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.hs-koblenz.de>



Erstsemesterbegrüßung an der Hochschule Koblenz
Hochschule Koblenz